

welchen die Persischen Könige DARIUS HYSTASPIS und sein Sohn XERXES I. wider die Griechen anfiengen, darinnen sich aber die Griechen dermassen tapfere hielten, daß die Perser mit grossem Verlust, ja Schimpff und Schande, aus Griechen-Land weichen mußten.

- V. Endlich entstanden in Griechen-
- 14 Lande allerley innerliche Unruhen. Eine Republic gerieth der andern in die Haare, und schmissen sich herum. Diese Uneinig-
- 15 keit währete in die hundert Jahr; und die Griechen ruinirten sich dadurch dergestalt,
- 16 daß der Macedonische König PHILIPPUS, ihnen zu Kopffe wuchs, indem er im trüben Wasser fischete, und endlich ein souverainer Herr über ganz Griechenland wurde.

14. Was entstanden in Griechen-Lande vor innerliche Unruhen?
15. Wie lange währete solche Uneinigkeith?
16. Was zog sie nach sich?

